

So geht Benjamins Quartett!

Was Benjamin alles im Urlaub erlebt, könnt ihr in diesem Quartett sehen. Vier Karten gehören immer zusammen und ergeben ein Quartett. Diese könnt ihr an den gleichfarbigen Blümchen am oberen Rand erkennen.

3 und mehr Spieler: Alle Karten mischen und gleichmäßig an alle Spieler verteilen. Wer jetzt schon ein Quartett hat, legt es vor sich auf den Tisch. Dann fragt der Kartengeber einen beliebigen Spieler nach einer Karte, die ihm fehlt, z.B. „Hast du Rot drei?“. Hat der Befragte die Karte, muss er sie dem Fragenden geben. Dieser fragt so lange weiter, bis er keine Karte mehr bekommt. Der Befragte, der die gesuchte Karte nicht hat, ist jetzt an der Reihe und darf nach Karten fragen usw. Sobald alle 8 Quartette auf dem Tisch liegen, ist das Spiel zu Ende. Der Spieler mit den meisten Quartetten hat gewonnen.

2 Spieler: Die Karten werden gemischt und jeder Spieler erhält 10 Stück. Die restlichen Karten werden als Nachziehstapel mit der Rückseite nach oben auf den Tisch gelegt. Gespielt wird wie oben. Hat ein Spieler die geforderte Karte nicht, zieht der Fragende eine Karte vom Stapel und der andere Spieler ist an der Reihe. Es wird so lange gespielt, bis alle Karten vom Stapel genommen und abgefragt wurden. Auch hier gewinnt, wer die meisten Quartette hat.

© 2007 KIDDINX Studios GmbH, Berlin

© Schmidt Spiele GmbH

Postfach 470437, D-12313 Berlin

www.schmidtspiele.de

